

annehmend in Menschengestalt unter den Söhnen des Gottes der Gesetze wäre. ‚Heile,‘ sagte er, ‚ihre Aussätzigen, belebe ihre Toten, mache sehen ihre Blinden und verrichte große Heilungen unter ihnen umsonst, bis dich der Herr der Geschöpfe erblickt und neidisch wird und uns ans Kreuz schlägt. Und nach deinem Tode wirst du in die Hölle steigen und sie von dort befreien. Denn die Hölle ist nicht gewöhnt, Leben in sich aufzunehmen, und deswegen sollst du ans Kreuz kommen, um einem Toten ähnlich zu werden, damit sich der Mund der Hölle öffne, dich aufzunehmen, und damit du so in sie eingehst und sie leer machst.‘“

„Und nachdem er ans Kreuz geschlagen, sagen sie, stieg er hinab in die Hölle und entleerte sie, und die Seelen aus ihr befreiend, führte er sie in den dritten Himmel zu seinem Vater. Der Herr der Geschöpfe aber ergrimte und zerriß in seinem Zorne sein Kleid und den Vorhang seines Tempels; er verdunkelte seine Sonne und kleidete schwarz seine Welt und setzte sich zur Klage trauernd nieder.“

„Da stieg Jesus zum zweiten Male, in der Gestalt seiner Gottheit, zum Herrn der Geschöpfe herab und hielt Gericht mit ihm wegen seines Todes. Und als der Herr der Welt (*κοσμοκράτωρ*) die Gottheit Jesu erblickte, da erkannte er, daß ein anderer Gott sei außer ihm. Und es sprach zu ihm Jesus: ‚Gericht ist zwischen mir und dir und niemand sei Richter als deine eigenen Gesetze, die du geschrieben.‘ Und nachdem sie die Gesetze vorgelegt, sprach Jesus zu ihm: ‚Hast du nicht geschrieben in diesen deinen Gesetzen, daß, wer töte, sterben soll, wer Blut des Gerechten vergießt, selbst sein Blut vergießen müsse?‘ Und er sprach: ‚Ich habe es geschrieben.‘ Jesus sprach zu ihm: ‚Gib dich also in meine Hände, daß ich (dich) töte und dein Blut vergieße, wie du mich getötet und mein Blut vergossen hast. Denn ich bin mit Recht gerechter als du und habe deinen Geschöpfen große Wohltaten erwiesen.‘“ Und er begann die Wohltaten aufzuzählen, welche er seinen Geschöpfen erwiesen hatte.“

„Als aber der Herr der Geschöpfe sah, daß er besiegt sei, noch etwas zu sagen wußte, weil er durch seine eigenen Gesetze beschuldigt wurde, noch eine Antwort geben konnte, weil er um seines (Jesu) Todes willen des Todes schuldig geworden, da